

Jahresbericht

der

Sektion Freiburg im Breisgau

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für die Jahre 1899 und 1900.



Freiburg im Breisgau.

Universitätsbuchdruckerei Chr. Lehmann's Nachf., U. Hochreuther.

1901.

Zur gefälligen Beachtung für die Sektionsmitglieder.

1. Die Monatsversammlungen, zu welchen jedes Sektionsmitglied durch Postkarte eingeladen wird, finden in den Räumen des Cafés Kopf in der Regel am ersten Freitag jeden Monats (August und September ausgenommen) statt.
2. Die Einlösung der Mitgliedskarten geschieht im Anfang des Jahres in den Sitzungen und kann auch schriftlich bei dem Rechner der Sektion erfolgen. Bei Versäumung der Einlösung wird der Jahresbeitrag durch Postnachnahme erhoben.
3. Der Jahresbeitrag beträgt zehn Mark. Wer die Zeitschrift des D. u. Ö. A.-V. gebunden zu erhalten wünscht, hat außerdem noch eine Mark zu entrichten.
4. Abreihänderungen sind umgehend dem Schriftführer mitzutheilen, damit keine Störung in der Zusendung der Drucksachen eintritt.
5. Anmeldungen zum Eintritt in die Sektion müssen durch ein Mitglied beim Vorsitzenden schriftlich geschehen. Ueber die Aufnahme entscheidet die nächste Monatsversammlung.
6. Austrittserklärungen nimmt der Vorsitzende entgegen. Dieselben müssen vor dem ersten December erfolgen, wenn sie für das neue Jahr Geltung haben sollen.
7. Jedes Mitglied ist verpflichtet, nach der Rückkehr von einer Alpenreise dem Vorsitzenden einen kurzen Tourenbericht einzusenden.
8. Ueber Hüttenangelegenheiten, Verleihung von Hütten Schlüsseln gibt der Hüttenwart Auskunft.
9. Ueber Bücher, Karten, Photographien, Diapositive, Projectionen, insbesondere soweit sie für Vorträge gewünscht werden, ist der Bücherwart zu befragen.
10. Die Vereinsbibliothek steht im Städtischen Archiv, Thurmstraße 1, und ist jedem Sektionsmitgliede direkt zugänglich. Die Bücher und Karten werden gegen Bürgschein ausgeliehen. Das Lesezimmer des Archivs ist geöffnet an Werktagen von 9—12 und 3—6 Uhr. Die Ausleihszeit ist Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 und Mittwoch von 2—3 Uhr.
11. Die Vereinszeichen, Verzeichnisse der Studentenherbergen und Legitimationsbücher für die Benützung dieser Herbergen sind bei Herrn Hoffattler Reif, Kaiserstr. 101, erhältlich.
12. Die Sektionsleitung besteht für das Jahr 1901 aus folgenden Herren: Prof. Dr. G. Killian, Vorsitzender, Friedrichstraße 39; Kaufmann Guido Jul. Findl, Schriftführer, Kaiserstraße 119; Bankdirektor B. von Hermann, Rechner, Franziskanerstraße 7; Privat Hubert Wagner, Hüttenwart, Kaiserstraße 11; Dr. Wilhelm Paulde, Bücherwart, Waldfeststraße 3.

Jahresbericht für 1899 und 1900.

Monatsversammlungen.

Die Monatsversammlungen haben in den beiden Berichtsjahren regelmäßig (d. h. je 10) stattgefunden und erfreuten sich eines durchschnittlichen Besuches von 40—50 Sektionsgenossen. Besonderes Interesse nahmen die Vorträge in Anspruch, von denen folgende gehalten wurden:

1899

3. Februar: Herr stud. rer. nat. W. Paulde: Eine Wintertour über das Finsteraarjoch.
3. März: Herr Prof. Dr. Gaupp: Ueber A. Mosso, „Der Mensch auf den Hochalpen“.
21. April: Herr cand. med. Oskar Schuster: Aus den Hochalpen Frankreichs.
12. Mai: Herr cand. med. W. Wiedersheim: Wandertage in der Silvrettagruppe.
2. Juni: Herr Dr. phil. R. Schäfer: Eine Längstraversirung des Montblanc.
3. November: Herr Prof. Dr. Oltmanns: Wanderungen in den Dolomiten.
1. December: Herr stud. Herzog: Ferientage in der Silvretta.

1900

9. Februar: Herr Divisionspfarrer Dr. Feinz: Ueber Pfandelscharte und Wolaya an die Adria und über den Sforcellina-, Buffalora- und Vermuntpaß in's Montavon.
2. März: Herr stud. geol. H. Hoel: Wanderungen in Corsica.

6. April: Herr Jos. Dorn: Eine Erstigung des großen Schreck-
horns (4080 m).
4. Mai: Herr Dr. Locherer: Eine Erstigung des Linzen-
horns (3179 m).
15. Juni: Herr cand. rer. natur. Max Liedtke: „Ein Feld-
zug gegen König Drtler und sein Reich.“
12. October: Herr stud. geol. Henry Hoek: Der Ostküste
Italiens entlang nach Korfu.
2. November: Herr Divisionspfarrer Dr. Veinz: Ueber Schaufel-
und Ortlerspitze zur Freiburger Hütte.
7. December: Herr cand. med. Ernst Schottelius, Touren
in den rhätischen Alpen.

Uußerdem fanden noch einige

Außerordentliche Versammlungen

statt, an welchen zahlreiche Gäste und Damen theilnahmen
(100—200 Personen).

1899

10. März: Herr Prof. Dr. Scholl aus Karlsruhe: „Bergfahrten
um Zermatt.“
14. April: Herr Privatdocent Dr. R. Martin aus Zürich:
Mittheilungen über eine Reise durch die Malayische Halb-
insel, mit besonderer Berücksichtigung der Ureinwohner.
15. December: Herr Prof. Dr. Haacker: Ueber Südspanien und
Marokko.

Die Vorträge der Herren Wiederseheim, Schottelius,
Scholl und Haacker waren durch Projectionsbilder unterstützt,
die der Herren Martin und Haacker fanden in dem großen
Saale der Harmonie statt, dessen Benützung auf Grund eines
zwischen der Harmoniegesellschaft und unserer Sektion geschlossenen
Vertrages ermöglicht worden ist.

Sektionsausflüge.

Da von Seiten des Schwarzwaldvereins, dem viele Herren
unserer Sektion angehören, regelmäßig Ausflüge veranstaltet und
dazu nach allgemeiner Sitte zahlreiche Ausflüge mit der eigenen
Familie, Bekannten und Freunden unternommen werden, so hat
unsere Sektion davon Abstand genommen, ebenfalls noch gemein-
same Touren zu arrangiren, abgesehen von einer gemeinsamen
Tour im Frühling jeden Jahres.

Am 14. Mai 1899 stiegen wir (32 Personen) von Egis-
heim aus über Häusern auf die Drei-Exen, machten von da
eine Höhenwanderung nach der Ruine Hohenlandsberg [und
nahmen den Abstieg nach Weiher im Thal, wo ein gemeinsames
Mittagessen unser wartete. Abends Heimfahrt über Colmar
nach Freiburg.

Ein im Mai 1900 geplanter Vogesenausflug kam nicht zu
Stande, weil ein Schwarzwaldvereinsfest in dieselbe Zeit fiel.

Die Freiburger Hütte.

Im Juni 1899 machten die Herren Hubert Wagner,
Architekt R. Schmid und der Vorsitzende eine Reise, um den
baulichen Zustand der in der Nähe des Formarinsee's an der
Vorarlberger Rothen Wand gelegenen Freiburger Hütte zu prüfen.
Es ergab sich dabei die Nothwendigkeit einer Reihe von Aus-
besserungen und Vorkehrungen, um die Hütte besser vor Feuchtig-
keit zu schützen. Die nöthigen Arbeiten wurden noch in dem-
selben Sommer ausgeführt und waren nach den seitherigen
Erfahrungen von dem besten Erfolge gekrönt. Von großem
Nutzen war es auch für den Bau, daß seit der Bewirthschaftung
die Hütte gut gelüftet und reichlich geheizt wurde. So kam
sie in einen viel wohnlicheren Zustand.

Zu der Bewirthschaftung entschloß sich unsere Sektion be-
sonders bekwegen, weil die Hütte schon dreimal ausgeraubt

worden war. Es sollte also für eine Bewachung während der Zeit, in welcher die Hütte leicht zugänglich war, gesorgt werden. Auch sollte die Sektion durch regelrechte Buchführung über die Einnahmen gegen etwaige Benachtheilung durch Hüttenbesucher geschützt werden. Schließlich war anzunehmen, daß die meisten Alpinisten sich lieber bedienen ließen, anstatt, ermüdet von einer Tour angelangt, nun noch umständlich selber für Alles zu sorgen.

In diesen Annahmen hat sich unsere Sektion nicht getäuscht. Die Erfahrungen, die wir mit der Bewirthschaftung während zweier Sommer gemacht haben, waren durchaus günstige, was wohl auch dem Umstande zuzuschreiben ist, daß wir in dem jungen Anton Bonier einen sehr gewissenhaften, eifrigen und liebenswürdigen Wirthschafter gefunden hatten. Derselbe wurde vertraglich zu allen nöthigen Arbeiten verpflichtet und hatte vom 15. Juni bis 1. Oktober in der Hütte zu wohnen. Er erhielt dafür einen Lohn von hundert Gulden.

Die Beaufsichtigung des Wirthschafters und die Lieferung des Proviantes hatte Herr Fritsch, Wirth „Zum Paradies“, übernommen und zu unserer größten Zufriedenheit besorgt. Unser Hüttenwart ließ es sich auch angelegen sein, für eine größere Mannigfaltigkeit in Speisen und Getränken zu sorgen, was von den Besuchern dankbarst anerkannt wurde.

Im Jahre 1899 besuchten 239 Personen die Freiburger Hütte, darunter 38 Damen.

Im Jahre 1900 betrug die Zahl der Besucher 207, dabei 18 Damen. Sehr gefreut hat uns L. Purtscheller's Besuch unserer Hütte im Jahre 1899 und seine zufriedene Aeußerung im Hüttenbuch.

Viel Anklang fand eine von Maler Platz in München entworfene, in Dreifarbendruck von der Firma Andelfinger in München ausgeführte Hüttenpostkarte, welche unsere Sektion nach dem Beispiele anderer anfertigen ließ. Durch den Verkauf derselben haben wir uns eine kleine Einnahmequelle zu Gunsten unserer Hütte gesichert.

Besondere, dankenswerthe Erwähnung verdient, daß das k. k. Eisenbahnministerium in Wien unserer Sektion für Hütten-

und Wegbauten und Reparaturen im Jahre 1899 einen Zuschuß von einhundert Gulden gewährte.

Dagegen hatten wir mit unserem Hüttensteuerbefreiungsgesuch keinen Erfolg; dasselbe wurde uns von der k. k. Steuerbehörde in Innsbruck rundweg abgeschlagen.

Nachdem unsere Hütte früher dreimal ausgeraubt worden war, blieb sie in den letzten beiden Jahren von ungebetenem Besuch verschont. Wir haben dies, wie wir glauben, dem Umstand zu verdanken, daß sie bis in den October bewacht, und daß ferner aller Proviant nach Saisonschluß entfernt und die Kasse entleert und offen stehen gelassen worden war.

Die Besteigung der „Rothen Wand“.

Die „Rothe Wand“ wurde im Jahre 1899 von 34, 1900 von 35 Personen auf dem Sektionswege bestiegen. Einmal gelang der Abstieg über die Südwand. Die Aussicht vom Hauptgipfel wurde allgemein als außerordentlich umfassend und großartig geschildert. Ein Besucher fühlte sich dadurch so gefesselt, daß er $4\frac{3}{4}$ Stunden auf dem Gipfel aushielt.

Die erste Besteigung der „Rothen Wand“ im Jahre 1899 geschah durch die Herren Hubert Wagner, R. Schmid und den Vorsitzenden mit den Führern Gantner und Liepert am 18. Juni. Mit Ausnahme des Grates lag noch Alles in tiefem Schnee und kleine Lawinen gingen von Zeit zu Zeit nieder. Die Expedition, welche um 2³⁰ Uhr von der Hütte aufgebrochen war, langte um 5³⁰ Uhr auf dem Gipfel an und befand sich um 8 Uhr wieder in der Hütte. Der Ausbruch von Dalaas war Morgens um 7 Uhr, die Rückkunft nach dort um 11 Uhr Abends erfolgt.

Für künftige Besucher der „Rothen Wand“ dürfte es von Werth sein zu erfahren, daß die Führertagen eine wesentliche Ermäßigung erfahren haben. Das 1899 neuerschienene Ver-

zeichniß der Bergführer-Tarife für Vorarlberg enthält folgende Angaben:

- Tour 40. Bludenz, Marull, Rothe Wand, Dalaas = 11 fl.
" 46. Dalaas, Freiburger Hütte, Dalaas = 3 fl.
" 47. Dalaas, Freiburger Hütte, Lannleger, Lech = 5 fl.
" 48. Dalaas, Freiburger Hütte, Rothe Wand, Dalaas = 6 fl.
" 49. Dalaas, Rothe Wand, Marull, Bahn = 8 fl.

Sektions-Hütten Schlüssel-Ordnung.

Die vom Centralauschuß gegebenen Bestimmungen über die Verleihung von Hütten Schlüsseln machen noch einige ergänzende Paragraphen von Seiten der Sektionen nothwendig, insbesondere bezügl. weil die Zahl der einer Sektion zur Verfügung stehenden Schlüssel im Verhältniß zur Mitgliederzahl eine geringe ist. Wir haben daher folgende Normen aufgestellt:

1. Ein Schlüssel bleibt zur Disposition der Sektionsleitung.
2. Ein zweiter Schlüssel verbleibt dem Hüttenwart.
3. Den dritten Schlüssel erhält der Hüttenbewirthschafter.
4. Die übrigen Schlüssel werden den Sektionsmitgliedern unter folgenden Bedingungen geliehen:
 - a) Die Ausleihung geschieht nur für die Dauer einer Gebirgsreise.
 - b) Dem Gesuch ist Zeit und Dauer der Reise beizufügen.
 - c) Bei Ueberwiegen der Anmeldungen über die Zahl der verfügbaren Schlüssel entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.
 - d) Unterzeichnung eines Haftscheines.
 - e) Nach Beendigung der Reise hat die Ablieferung des Schlüssels umgehend zu erfolgen.
5. Das Ausleihgeschäft besorgt der Hüttenwart.

Ausloosung der Hüttenbauanteilscheine.

Von unseren Hüttenbauanteilscheinen gelangten 1899 die Nummern

39, 41, 46, 47, 67, 76, 81, 88, 107, 117,
und 1900 die Nummern:

14, 23, 26, 35, 37, 86, 95, 99, 123, 129
zur Ausloosung. Fast alle Inhaber dieser Nummern hatten die Güte, unserer Sektion den bezüglichen Betrag von zehn Mark zu schenken, wofür ihnen hier der wärmste Dank ausgesprochen wird.

Tourenberichte.

Die Berichte über ausgeführte Hochtouren sind nur von einem Theil der Sektionsmitglieder eingegangen. Wir geben im Nachfolgenden eine Uebersicht darüber.

1898.

Rückständig:

Herr Architekt Rudolf Schmid:

Innichen — Sexten — Drei Zinnenhütte — Ersteigung der Großen Zinne (3003 m) von Süden mit Führer — Schluderbach — Landro — Drei Zinnen-Hütte — Ersteigung der Kleinen Zinne (2881 m) von Süden mit Führer — Bad Moos — Innichen — Kals — Stübl-Hütte — Ersteigung des Großglockner (3798 m) mit Führer über Adlerruhe — Kals — Huben — Lienz.

Herr Eduard Bollmer und Frau:

Rigi Staffel — Thufis — Albulapass — Pontresina — Piz Languard — Diavolezza — über Bormio Bad, Stillferjoch, Trasol nach Sulden a. Ortler — Schöntaufspitze — Eschengeller Hochwand — Bedmann-Hütte. — Ueber Meran-Bozen nach Gossensass a. Brenner (Amthor Spitze) — Innsbruck — Giselabahn — Salzburg — Berchtesgaden — Königssee — München — Pfalz.

Herr cand. med. Wiedersheim:

Im ligurischen Appenin: Monte Fascia (833 m) — Monte Costessa — Monte Sigogna (804 m) (Mad. della Guardia) — Bric. del Dente (1104 m).

Folgende Touren in Begleitung meines Veters Carl Gruber: Freiburg i. B. unter Führung von Rudolf Kleboth aus Gaschurn: Gaschurn — Stübner Fäße — Madlener Haus (3 3/4 Stunden incl. Raß). — Madlener Haus — Fermunt Paß (2806 m) — Val Luoi — Guarda — Lavin (10 Stunden incl. Raß). — Lavin — Saglainsthal — Klimsthalchen — Piz Linard (3416 m) über den S.-W.-Grat — Abstieg ins obere Saglainsthal; über den Val Torta-Paß (2659 m) — Vereina-Hütte (16 Stunden, 3 Stunden Raß). — Vereina-Hütte — Jöri-Gletscher — Weißhorn (3038 m) — Vereina-Hütte — Novai — Carabasca — Silvretta-Club-Hütte (15 3/4 Stunden, 3 1/2 Stunden Raß). — Silvretta-Club-Hütte — Silvretta-Paß (3026 m) — Piz Buin (3327 m) — Ochsencharte — Jamthal-Hütte. — Jamthal-Hütte — Galtür — Paznaun — Arlberg.

1899.

Herr Friß Blankenhorn (Schliengen):

Jell a. See — Brud — Fusch — Fuschertal — Ferleiten — Trauner Alp — Käferthal — Pfandelscharte — Franz Josefs Höhe — Glocknerhaus — Heiligenblut — Lienz.

Herr J. Castell:

Etna — Monte Bisio (3843 m).

Herr Jos. Dorn:

Sti-Tour auf den St. Gotthard, 25.—27. März, ohne Führer. Begleiter Herren Faulmüller und Gröll. 1. Tag: Göschenen — Andermatt — Hospenthal — Gotthard-Hospiz — La Fibbia (2742 m) und zurück zum Hospiz. — 2. Tag: Aufstieg zum Pizzo Centrale (3003 m) über Giubing — Piz Prevot und zurück über das Hospiz nach Göschenen. — Schreckhorn (4080 m) mit zwei Führern ab Schwarzegg-Hütte. — Jungfrau (4166 m) mit zwei Führern und den Herren Faulmüller und Würstlin. Aufstieg über Bergli-Hütte, Abstieg zur Concordia-Hütte. — Wetterhorn (3703 m), ohne Führer mit Herrn Faulmüller. Ab Grindelwald — Gledstein-Hütte — Abstieg über den Wetterkessel zum Doffenhorn, Traversierung desselben oberhalb des Rosenlaur-Gletschers.

Herr Ernst Faulmüller:

Sti-Tour mit den Herren Dorn und Gröll ohne Führer: Göschenen — Andermatt — Hospenthal — Gotthard-Hospiz — La Fibbia (2742 m) — Hospiz — Pizzo Centrale (3003 m) — Giubing (2770 m) — Piz Prevot (2860 m) — Hospiz — Hospenthal — Andermatt — Göschenen. Alles auf norwegischen Schneeschuhen. Touren im Berner Oberland mit den Herren Dorn und Würstlin und zwei Führern: Grindelwald — Schwarzegg-Hütte am oberen Eismeer (2520 m) — Strahlegg-Hörner (3460 m) — mit Herrn Würstlin allein zurück zur Schwarzegg-Hütte. — Mit den Herren Dorn und Würstlin und zwei Führern: über den Jäsenberg — Fiescherfirn zur Bergli-Hütte (3299 m) — über das untere und obere Mönchsloch — Jungfrau-Firn zur Jungfrau (4166 m) — Concordia-Hütte (2847 m). — Ewig Schneefeld — unteres Mönchsloch — Bergli-Hütte — Kalli — Grindelwald. — Mit Herrn Dorn ohne Führer zur Gledstein-Hütte (2338 m). — Mit demselben im linken Couloir zum Wetterhornsfattel — Wetterhorn (3703 m) — Wetterkessel — Doffenhorn — Traversierung desselben bis hinunter zum Rosenlaur-Gletscher — Rosenlaurbad — Meiringen.

Herr stud. rer. nat. Karl Gruber:

Von der Silvretta aus mit Th. Herzog: Nebjokopf (2 Zaden) (2481 m) — Groß-Lizner über den Vorgipfel (3111 m) — Piz Plana (3248 m) über den N.-W.-Grat — Silvrettahorn (3248 m) — Eckhorn (3158 m) — Signalhorn (3212 m) — über die Winterthälifurka (2763 m) zur Vereina-Hütte. Sämtliches führerlos. — Gletscherkamm (3176 m) führerlos mit Dr. Swaine und Professor v. Waltershausen. — Mit Th. Herzog und Führer Christian Guler aus Klosters: von der Vereina-Hütte über den Jöri-Fleß-Paß nach Süß im Unterengadin. — Von Maloja über den Forno-Gletscher zur Forno-Hütte (2563 m). — Mit Führer Wasle aus St. Anton von der Konstanzer Hütte aus: Batteriol von N.-W. (3059 m) — Ruchenspiße (3170 m). — Escaplana (2964 m), führerlos mit Professor Häder.

Herr Joh. Hackenjos:

Engelberg — Trübsee — Tittlis. — Grindelwald — Bergli-Hütte — Jungfrau und gleicher Weg zurück.

Herr Oberförster Haik:

Bregenz — Maierbosen — Furtischagelhaus (2337 m) — Schönbißler Horn (3135 m) — Berliner Hütte (2050 m) — Schwarzensteinsattel

— Trippachfattel — Schwarzenstein-Hütte (3000 m) — Schwarzenstein (3370 m) — Daimer-Hütte — St. Johann im Ahrnthal — Prettau — Kasern — Birnlüde (2672 m) und Krimmler Tauernhaus — Krimml — Bramberg — Habachtal — Habach-Hütte — Larmkogel (2907 m) — Bramberg — Zell a. See — Kesselfall-Alphaus — Kitzsteinhorn (3204 m) — Kesselfall-Alphaus — Zell a. See.

Herr stud. rer. nat. Th. Herzog:

Mesjokopf, alle drei Zaden (2481 m) — Groß-Lipnei (3111 m) über den Vorgipfel — Piz Jliana (3284 m) über den N.-W.-Grat — Silvrettahorn (3248 m) von N. nach S. traversirt — Gähorn (3188 m) — Signalhorn (3212 m) — über die Winterthälifurka (2763 m) nach der Vereina-Hütte. Alles führerlos. — Von der Vereina-Hütte über den Jöri-Fleß-Paß nach Süs im Unterengadin — von Maloja über den Forno-Gletscher zur Forno-Hütte (2563 m) — Cima del Largo (Hauptgipfel 3188 m), dritte touristische Ersteigung — Cima di Castello, Versuch auf theilweise neuem Wege bis 3300 m. Mit Führer Gh. Guler aus Klosters. — Führerlos mit N. Hoch: Versuch auf die Cime de l'Est (Dent du Midi); Umkehr unter dem Gipfel wegen Steinschlag. Heraus durch's Vallée de Mauvoisin, hinunter durch's Vallée de St. Barthelemy.

Herr stud. geol. H. Hoek:

Como di Lanzo (2700 m) Comosee. — Sulzfluh — Schwarzhorn — Mittagsspitze — Galtür — Schafbühljoch — Konstanzer Hütte — St. Anton — Pettneu — Hoh. Nisser — Blankhorn — Pettneu — Konstanzer Hütte — Kuchenspitze — Scheibler — Darmstädter Hütte — St. Anton — Schindlerspitze — Valluga — St. Anton — Arlberg — Langen.

Herr H. Kumb, Finanzpraktikant:

Ötthal — Sölden — Brunnenkogel — Gurgl — Kameljoch — Vent — Wildspitze — Vent — Hochjoch — Kurzras — Tascheljoch — Trajoi — Ortler (wegen mangelnder Aussicht zweimal erstiegen) — Sulden — hintere Schöntausspitze — Meran — Amtthorsspitze — Patscherkofels. Sämmtliche Touren mit Ausnahme der: Vent — Wildspitze ohne Führer.

Herr Divisionspfarrer Dr. Leinz:

Zillertal — Gerlos — Pfandlscharte — Gailpaß — Blöfen — Wolayersee — Comeglians — Venedig — Gardasee — Riva — Tenne — Lione — Madonna di Campiglio — Pejo — Sforzellina — Bormio — Val di Fraele — Buffalora — Guarda — Vermunt-Paß — Bludenz.

Herr stud. chem. Max Riedtle:

Ötthaler-Alpen. Similaun (3607 m) allein. — Wildspitze (3774 m) (Nordgrat) — Weißkogel (3746 m) (N.-D.-Wand) — Finailspitze (3514 m) (Südgrat) — hintere Schwärze (3633 m) (Nordgrat), mit Führer Anton Fender, Sölden. — Ortler-Gebiet. Monte Cevedale (3774 m) — Grattour: hintere Schöntausspitze — Madritschspitze — Bußenspitze — Eisesspitze — Eisepaß, allein. — Grattour: Suldenspitze — Schrötterhörner — Kreilspitze — Königsjoch — ab Schaubach-Hütte, allein. — Königspitze (3857 m), allein. — Ortler traversirt: hinterer Grat hinauf, hohe Eisrinne ab, allein. — Ortler (3902 m) gewöhnlicher Weg. — Großglockner (3798 m), allein — Adlersruhe — Hofmanns-Hütte — Bodarscharte — Fuscherthal, allein.

Herr Oscar Linke, Herbolzheim:

Berchtesgaden — Wapmann — Königsee — Funtensee-Hütte — Steinernes Meer — Breithorn (2496 m) — Niemannhaus — Ramsfelder Scharte — Saalfelden — Ferleiten — Schwarzenberg-Hütte — Adlersruhe (3465 m) — Großglockner (3798 m) — Stübl-Hütte — Kais — Kaiser Thörl — Windisch-Matrei — Inner-Gschlöß — Prager Hütte — Großvenediger (3660 m) — Kürsinger Hütte — Sulzbachthal — Oberkrimml.

Herr Professor Dr. L. Neumann:

Littis und kleinere Wanderungen zwischen Engelberg und Meiringen.

Herr Dr. W. Paulcke (mit Herrn Leutnant Bohmüller, ohne Führer):

Sustenpaß (2263 m) zweimal mit Stiern (zur Auffindung von Dr. Ehler und Moennichs) — Grande Ruine (3754 m) — Col du Clot des Cavales (3128 m) — Meije (3987 m) Grand Pic — Pic Central (3970 m), dritte führerlose Ueberschreitung. — Pic de la Grave, Süd-Ost-Gipfel (3673 m) — Nord-Gipfel (3649 m) — Col de la Lauze (3543 m) — Barre des Crins (4103 m), vierte führerlose Ueberschreitung v. S. n. N. — Refuge de Provence (2724 m) — Col de l'Échauba (2429 m) — Col Lombard (3100 m) — Aiguille méridionale d'Arves (3504 m).

Herr Oberdomäneninspektor Person:

Wanderungen in den Zillertaler Alpen. Teilnehmer: Ebert, S. Freiburg, Person, S. Freiburg, Ritter, S. Karlsruhe: Mairhofen (639 m) — Edelhütte und zurück. — Mairhofen — Hintertug (1475 m) durch das Tugertal. — Hintertug über die Riffel-

Scharte (2878 m) und das Federbett-Rees zur Niffel-Hütte und nach Breitlahner (1240 m) — Berliner Hütte (2057 m) — Schwarzenstein (3367 m) — Flotten-Rees — Greizer Hütte (2203 m) — Ginzling (975 m) — Dornenbergklamm — Mairhofen — Zell a. Ziller (573 m) — Gerlos (1254 m) — Plattenalm (1695 m) — Krimml (1040 m) — Krimmler Tauernhaus (1621 m) — Warnsdorfer Hütte. — Krimmler Thörl (2828 m) — Ober-Sulzbach-Rees — Kürsinger Hütte (2656 m) — Ober-Sulzbachthal — Neukirchen (854 m).

Herr Architekt Rudolf Schmid in Begleitung der Herren Professor Dr. Killian und Hubert Wagner:

Dalaas — Freiburger Hütte — Ersteigung der Rothwand (2706 m) mit Führer — Dalaas.

Herr Rechtsanwalt Stebel:

Dachstein (2996 m) — Aufstieg von Hallstatt über die Simony-Hütte — Abstieg durch die Hunnerscharte und über die Austria-Hütte nach Schladming — Hochkönig (2938) — Aufstieg von Bischofshofen über die Mitterfelbalm — Abstieg durch die Teufelslöcher und das Urslautal nach Saalfelden. — Rißbühlerhorn (1994 m) — Aufstieg von Rißbühel — Abstieg nach St. Johann i. Tirol — Weiterwanderung über Elmau zum Hintersteinersee und nach Kufstein. — Wendelstein (1839 m) — Aufstieg von Brannenberg über die Rampoldplatte — Abstieg über Birkenstein nach Schliersee.

Herr cand. iur. Max Werle:

Wilber Kaiser: Kleine Haltspitze — Schessauer Kaiser — Hackenköpfe — Sonneneck — Elmauer Haltspitze — Vorderer und Hinterer Karls- spizen — Sonneneck — Kleine Halt — Gamshalt — Elmauerhalt — Todtenkirchl — Steinerner Rinne — Elmauer Thor — Versuch auf die Karls- spizen (wegen Gewitter aufgegeben) — Wochenbrunner Alp — Rothe Minnscharte.

Herr Oskar Würstlin:

Grindelwald — Bäregg — Schwarzegg-Hütte — Strahlegg — Räsens- berg — Vergli-Hütte — Jungfrau — Jungfrauferner — Concordia- Hütte — Ewigschneefeld — Vergli-Hütte — Kalli — Bäregg — Grindelwald.

1900

Herr cand. med. Victor de Beauclair:

In den Urner Alpen: Groß-Ruchen (3138 m) — Mürtschen — Faulen (trav.) — Gamsberg (trav. allein) — Fünffingerstoß (3036 m)

— Wendenjoch — Mürtschen — Ruchen — Düsselstoß (trav. allein). In den Beruer Alpen: Eiger (3975 m) — oberes und unteres Mönchjoch (fünffmal) — Mönch (4104 m) — Großes Wiescherhorn (4048 m) (trav. vom Wieschergrat zur S.-W.-Wand) — Groß- Mletschhorn (4198 m) (trav. von der Nordwand zum gewöhnlichen Weg) — Gredetschjoch — Baittschieberlücke — Gr. Schredhorn (4080 m) (trav. vom Nordwestgrat zum gewöhnlichen Weg). — Walliser Alpen: Dent Blanche (4364 m) — Ober-Gabelhorn (4073 m) (trav. von Osten zum Arbenjoch). (Mit Ausnahme vom Mürtschen-Faulen alles führerlos.)

Herr J. Castell:

Rocciamelone (3537 m) in den grajischen Alpen von Susa aus — Abstieg nach Uffaglio — Val di Lanzo.

Die Herren J. Castell, Jaeger und Krumeich:

Göhis — Hohe Kugel — Gratwanderung zum Hohen Freschen — Gratwanderung bis zur Furka — Ober-Damüls — Großes Walser- thal — Grajella — Marulthal nach Alp Laguz — Freiburger Hütte — Dalaas.

Herr Jaeger und Herr Krumeich:

Gossensak — Pflersch — Tribulaunhütte — Tribulaun — Hoher Zant — Nagbeburger Hütte — Agelspitze — Tepliker Hütte — Sonklar — Schwarzwandcharte — Schönau im Hinter-Passeier — Königsjoch — Königsogel — Fervallthal — Obergurgl — Karlsruher Hütte — Hochwilbe — Pfossenthal — Karthaus — Laas — Troppauer Hütte — Laaser-Ferne — Mittlere Peder Spitze — Schilbspitze — Angelus- charte — Düsselborfer Hütte — Sulden — Rosimboden — Pederjoch — Gratwanderung über Innere Peder Spitze zur hinteren Schöntaufspitze — Schaubach-Hütte — Königsjoch — Königs Spitze — Kreilspitze — Schrötterhorn — Suldenspitze — Halle'sche Hütte — Gevedale — Eiseerpaß — Gratwanderung über Eiseer Spitze — Buzenspitze — Madritsch Spitze zum Madritschjoch — Sulden — Tschengelscher-Hochwand — exponirte Gratwanderung (dritte Begehung) über die Schöneckschneide zum hinteren und Vorderen Schöneck — Sulden — Bädmanhütte über hinteren Grat — Ortler — Bayerhütte — Trafoi.

Herr Dr. phil. Carl Dreher:

Ragaz — Dorf Pfäfers — Ragul — Vättis — Kalseufertal — Carbona-Hütte der S. A. C. (Sekt. St. Gallen) (2200 m), 9 Stunden. — Carbona-Gletscher — Trinser-Horn (3200 m) — Abstieg durch das Trinser-Hochthal — Trinsermühle — Trins — Reichenau, zu-

sammen 8 Stunden. — Von Langen (Arberg) nach Stuben und St. Christoph — Schindlerspizze und hinunter nach St. Anton.

Herr Jos. Dorn (ohne Führer):

Versuch auf das Große Sustenhorn. Wegen schlechter Verhältnisse (tiefem Schnee) Umkehr an der Sustenlimmi — Traversierung des Wetterhorn — Meiringen — Dossen-Hütte — Wetterhorn — Gledstein-Hütte — Grindelwald — Mönch von der Bergli-Hütte — Traversierung des Finsteraarhorn — Grindelwald — Schwarzegg-Hütte — Agassizoch — Stuberfattel — Finsteraarhorn — Gemslücke — Oberaar-Hütte — Grimsel.

Herr stud. med. Karl Gruber:

Monte Ajona (1700 m), Appennin Apriltour. — Göschenen — Lochberg (3088 m) — Göschenen, ohne Führer. — Hospizio d'Alaqua — Pizzo Grandinaggio (2770 m), erste touristische Besteigung — Hospizio d'Alaqua, ohne Führer. — Hospizio d'Alaqua — Pizzo Rotondo (3192 m) — Airolo, ohne Führer. — Hotel Alpenclub (Maderthal) — Großer Ruchen (3138 m) — Alp Gnof, ohne Führer. — Alp Gnof — Große Windgälle (3192 m) — Amsteg, ohne Führer. — Göschenalp — Sustenhorn (3512 m) — Gaden. — Brand — Zimbaspizze (2645 m) — Bludenz, mit Führer. — Pians — Augsburger Hütte (2400 m) — Gatschtopf (2947 m) — Parfeierspizze — Landed — Eissee — Wiener-Neusiedler Hütte (2216 m) — Zugspizze (2946 m) — Eissee.

Herr Bankdirektor B. von Hermann:

Rothe Wand von der Freiburger Hütte aus.

Herr stud. rer. nat. Th. Herzog:

Silvrettapass (3013 m) — Fuorcelsa del Confin (3054 m) — Flüelapass (2200 m), Skitour. — Flüela — Weißhorn (3088 m) traversirt, Skitour (mit Führer Ch. Guler). — Fledistock (3418 m), führerlos. — Salbitzhyn (2987 m), führerlos, Versuch. — Kleine Windgälle (2988 m), allein, Versuch. — Lochberg (3088 m), traversirt, führerlos. — Pizzo Grandinaggio (2770 m), erste touristische Besteigung, führerlos. — Pizzo Rotondo (3197 m), führerlos. — Mürtschenstock (Stock 2397 m), führerlos, Versuch. — Mürtschenstock-Faulen (2415 m), mit Führer. — Ruchi (3106 m), zweimal (einmal allein). — Piz Tumbis, N.-W.-Spizze (3100 m), allein. — Ristenpass (2727 m), zweimal allein. — Brülensstock (3074 m), allein. — Schloßberg bei Grisfeld (3100 m) traversirt. Erste touristische Besteigung über den D.-Grat, führerlos. — Glärnisch, Ruchen (2910 m) und Brennelisgärtli (2907 m),

letzteres mit neuer Variante, führerlos. — Groß-Ruchen (3136 m), führerlos. — Große Windgälle (3192 m), führerlos. — Sustenlimmi (3130 m) — Sustenhorn (3512 m) — Thierbergli (2800 m). — Scheerhorn (3296 m), führerlos. — Planura (2940 m) — Sandpass, führerlos. — Portlilücke (2514 m), Wintertour, führerlos.

Herr stud. geol. H. Hoef:

Skitour mit Oskar Schuster: Göschenen — Andermatt — Oberalp — Dissentis — Santa Maria — Scopi, ohne Ski (3200 m) — Santa Maria — Lufmanier — Olivone — Biasca. Skitour mit Herzog und Reichert: Lintthal — Käsgaben (1330 m) — Claridabütte (2444 m) — Altenocensstock (2500 m) — Gaisbüpfistock (2570 m) — Claridenstock (3270 m) — Gemspayren (2970 m) — Claridabütte. — Skitour mit Paulde, Wagner, Bauer, Schleich, Schottelius: Andermatt — Realp — Furkapaß — Galen-Hütte — Furkahotel — Realp — Andermatt — Göschenen.

Herr Theodor Kaufmann:

Mürtschenstock (Faulen) — Glärnisch hin, Rückkehr durch's Klönthal — Neukamm — Ragab — Pfäfers — Kunkelapass — Tamine.

Herr Finanzpraktikant Rud. Klumb:

Drei Schwestern — Garzellakopf — Kühgratpizze — Gaslei — Garniser Joch — St. Rochus. — Dalaas — Freiburger Hütte — Lech — Lechleiten — Hochalpenpass — Rappenseehütte — Birgsau — Mäbelegabel.

Herr Dekorationsmaler Max Kiefer:

Dalaas — Freiburger Hütte — Rothe Wand — Dalaas — Douglas-Hütte — Scesaplana — Davos — Flüelapass — Engadin. — Stillfer Joch — Franzenshöf — Trafoi — Ortler — Meran — Innsbruck — Mittenwald — Zugspizze.

Herr R. Koenig:

Schwarzer Grat und Aigenwasserfälle.

Herr Prof. Koblhepp:

Pettneu (Tirol) — Riffler (3160 m) — Pettneu — Kaiserjoch — Lechthaler Wetterspizze, mit Variante beim Anstieg unter dem Gipfel, Umgehung des Kammerloches — Feuerpizze, Nordwestwand — Vorderseespizze — Alperschonjoch — Schnanner Klamme — Pettneu. — Gröbner Thal: Sals Rigais — Sellajoch — Campitello. — Karer-

joch — Eggenthal — Bozen. — Pettneu — Flirsch — Traversirung der Eisenspiße — Anstieg direkt von Flirsch durch die Schneerinne zwischen den zwei Gipfeln — Pettneu — St. Anton — Konstanzer Hütte — Patteriol (im Jahre 1899). — Hinterstein — Raubkopf — Schredsee (1899).

Herr Gr. Landwirthschaftsinspektor Ruhn, Labenburg:

Oberstdorf — Nebelhorn — Hochvogel — Luitpoldhaus — Kemptner Hütte — Hohes Licht — Einödsbach — Oberstdorf — Zugspitze über Wiener-Neustädter Hütte — Garmisch — Ohlstadt — Heimgarten — Herzogsstand — Oberammergau.

Herr stud. med. G. Lettau (ohne Führer):

Samspitze bei Flirsch (2625 m) — Hajelesarspiße bei Innsbruck (2334 m) — Reitherspiße bei Zirl (2375 m) — Hoher Frassen bei Bludenz (1976 m) — Rothe Wand bei Dalaas (2706 m) — Hoher Niffler bei Pettneu (3160 m) — Kaiserjochkopf (ca. 2550 m) — Kriblonkopf (ca. 2480 m) — Grieskopf (2500 m) — Große Bettelwurzspitze bei Hall (2725 m) — Kaisergebirge: Naunspitze (1632 m) — Gilmauer Halt (2344 m) — Hintere Goinger Halt (2194 m).

Herr stud. chem. Max Liedtke:

Auf dem Rabe nach Neapel. — Verschiedene Besurbesteigungen — Jungfrau, aus dem Roththale, Abstieg andern Tags auf demselben Wege. Jungfrau, aus dem Roththale, traversirt zur Concorbia-Hütte — Weißhorn (4512 m) — Rothhorn von Zinal; Versuch, der höchste Punkt wegen Nebel nicht erreicht — Übergang zum Kanberthal via Lötschenpaß. — Blümlisalpstock — Weiße Frau — Gratwanderung: Hohdürli — Morgenhorn — Weiße Frau — Blümlisalphorn — Deschinenhorn, erste Begehung des Verbindungsgrates — Deschinenjoch, zweite Begehung des Grates aufwärts zum Pfründhorn, jedoch nur ca. ein Drittel; Umkehr wegen Unwetters auf demselben Wege über Deschinenjoch — Deschinenhorn — Blümlisalphorn — Abstieg zum Rothhornfattel — andern Tags über Stockfattel zum Hohdürli. Dauer 32 Stunden. — Hohdürli — Morgenhorn — Weiße Frau — Morgenhorn — Hohdürli. Die Touren wurden der Hauptsache nach allein ausgeführt.

Herr Oskar Linke, Herbolzheim:

Von Patsch über Nieders nach Neustift — Nürnberger Hütte — Wilber Freiger (3426 m) — Becher — Teplitzer Hütte — Ribnau — Sterzing — Waidbrud — St. Ulrich — Sellapaß — Robella — Canazei — Fassathal — Fedajapaß — Marmolada (3360 m) —

Capriole — Andraz — Falzarego-Paß — Monte Nuvolau — Cortina d'Ampezzo — Tre Croci — Monte Cristallo (3199 m) — Schludersbach — Toblach.

Herr Dr. Kocherer:

Gassei — Drei Schwestern (Rühgratspitze), Garfella Spitze — Davos — Strelapaß — Arosa — Eschertschen — Chur — Dalaas — Freiburger Hütte — Rothe Wand — Lechtal abwärts bis Holzgau — Memminger Hütte — Spiehlerweg — Parsellerspiße — Augsburger Hütte — Pians — St. Anton — Konstanzer Hütte — Patteriol von Süden.

Herr Prof. Dr. Neumann:

Wanderungen durch die Bergsturzgebiete der Diableretsgruppe von Elm und Flims. Kleinere Touren im Wallis und in der Umgebung von Thufis.

Herr Dr. Paulke:

Sustenpaß — Furka (Efitour).

Herr Oberdomäneninspektor Person, Emmendingen:

Spiez (Thunersee) — Kanbersteg — Gemmi — Leukerbad (Station) — Zermatt — Gornergrat, Abstieg nach Niffelalp — Sandeggbütle — Breithorn — Zermatt — Fiesch — Egglishorn — Rhonegletscher — Grimsel — Meiringen.

Herr Prof. Dr. Thomas:

Walensstadt — Leiskamm (2106 m) — Vättis — Murg — Murgsee — Murgfurel zum Bärenboden — Mürlischnstock — Nevenbachschluckt — Mühlehorn.

Herr E. Bollmer:

Sulden — Menbelpaß — St. Ulrich i. Gröben — Karersee — Paneveggio — Rollepäß — San Martino — Tezze — Valsugana — Trient — Brenner — Arlberg — Schruns — Freiburg.

Herr Hubert Wagner:

Ortitalien: Monte Conero bei Ancona (572 m) — Monte Gargano (Sant'Angelo 810 m). — Auf Corfu: Monte S. Dea (567 m) — Monte Ercole — Monte Castello Angelo. — Auf Sicilien: Monte Pellegrino (600 m) bei Palermo — Monte Venere (864 m) bei Taormina. — Scesaplana (2969 m), Anstieg auf dem Straußweg, Abstieg nach dem Vännersee — Drusenflub (2835 m), Anstieg auf dem Blodigweg, — Abstieg auf dem Imhofweg — Rühgratspitze (2124 m)

— Garsellakopf — Rothe Wand (2706 m) — Farschierspizze (3038 m)
auf dem Spiegherweg — Patteriol (3059 m), Südanstieg.

Herr E. Werner:

Besuv — Pizzo Centrale — Auplignenlücke (Nealp-Göschenen) —
Blümlisalpstock (bei Randersteg) v. N. W. — Wilbe Frau.

Herr D. Würstlin:

Diablerets — Grand Muveran — Versuch auf's Sustenhorn.

Sektionsbibliothek.

Unsere Bücherei befand sich früher in der Wohnung des Vorsitzenden. Um sie bequemer zugänglich zu machen, beschloß unsere Sektion Anfang 1899, die Genehmigung von Seiten der Stadt für eine Aufstellung der Bücher im Städtischen Archiv nachzusuchen. Diese Genehmigung wurde ihr bereitwilligst erteilt und zugleich der Archidiener angewiesen, das Ausleihgeschäft zu besorgen.

Vorher war noch eine gründliche Neuordnung, Katalogisierung und Signierung der Bücher und Karten nothwendig, eine mühsame Arbeit, der sich die Herren Hubert Wagner und Dr. W. Paulcke mit großer Aufopferung unterzogen. Sie haben sich dadurch den dauernden Dank der Sektion verdient.

Da es nothwendig erschien, die Bibliothek ständig zu beaufsichtigen, die fortgesetzte Einreihung neuer Werke und Zeitschriften zu besorgen und geeignete Vorschläge für Neuanschaffungen zu machen, so wurde dazu ein Bücherwart gewählt, für welches Amt Herr Dr. Paulcke, als gründlicher Kenner der alpinen Literatur, besonders geeignet erschien. Er hatte die Güte, dieses Amt bereitwilligst zu übernehmen.

Es ist eine Pflicht der Dankbarkeit, hier die Namen derer rühmend zu nennen, welche im Laufe der Jahre 1899 und 1900 unserer Bibliothek Bücher geschenkt haben; es sind dies die Herren J. Castell, Prof. Dr. Thomas und Paul Krone.

Am 9. Februar 1900 wurde beschlossen, für die Ergänzung der Bibliothek jährlich 150 Mk. aufzuwenden. Den Herren Sektionsgenossen übergeben wir unten im Anhang II ein Verzeichniß der in unserer Bibliothek enthaltenen wichtigeren Werke und Zeitschriften.

Kleine Chronik.

Den Bemühungen des derzeitigen Präsidenten des badischen Schwarzwalbvereines, Herrn Prof. Dr. Neumann, ist es gelungen, ein Unternehmen in's Werk zu setzen, das sehr viel Anklang gefunden hat; es sind dies die täglich in den hiesigen Zeitungen erscheinenden und am Bahnhof und bei Herrn Hof-sattlermeister Reif angeschlagenen Witterungsberichte der 1021 m hoch gelegenen meteorologischen Station Todtnauberg. Für Wanderlustige, welche eine Orientirung über das Wetter in den höher gelegenen Schwarzwalbregionen wünschen, sind diese Berichte von großem Werth. Zur Unterstützung dieses gemeinnützigen Unternehmens war unsere Sektion gern bereit. Der geforderte Beitrag beträgt 45 Mk. pro Jahr.

An der Rettungsexpedition für die nach einer Skitour über den Sustenpaß vermißten Herren Dr. Ehler und Dr. Mönichs hat sich eines unserer Mitglieder, Herr Dr. W. Paulcke betheiligt. Wie bekannt, wurden Ehler und Mönichs erst nach der Schneeschmelze aufgefunden. Ueber diesen Unglücksfall und seine wahrscheinliche Entstehung gab uns Herr Dr. Paulcke in der Sitzung vom 7. Juli 1899 einen sehr interessanten Bericht.

An den Festlichkeiten des Skiclubs Schwarzwalb gelegentlich der Wettrennen auf der Halde und dem Feldberg nahm unsere Sektion in den beiden Berichtsjahren einer officiellen Einladung folgend mit einer großen Zahl von Mitgliedern theil.

Sehr animirt verlief unser 19jähriges Stiftungsfest, das wir am 19. Januar 1900 im großen, festlich geschmückten

Saale der Harmonie feierten. Eine in großen Verhältnissen ausgeführte Farbenskizze der über dem Formarinsee thronenden Rothen Wand versetzte den Eintretenden rasch in eine alpine Stimmung. Herr Dr. Paulcke hielt uns einen hochinteressanten Vortrag über eine Ueberquerung der Meije (3987 m), die er ohne Führer mit Herrn Leutnant Bohmüller glücklich ausgeführt hatte. Es war dies die dritte führerlose, derartige Tour und zugleich die erste von Reichsdeutschen ausgeführte. Eine Serie von ausgezeichneten Projectionsbildern unterstützte den Vortrag.

Ein mit Coasten reich gewürztes Abendessen, an dem sich gegen 100 Personen beteiligten, schloß sich an. Es folgten einige musikalische Unterhaltungen und eine kleine theatralische Aufführung: „Die beiden Herdener auf der Freiburger Hütte“, welche von Herrn Kaufmann Wiedemann und Herrn Fabrikant Dietler in wirkungsvollster Weise dargestellt wurde. Gesang und Tanz beschloßen das schöne Fest.

Das Jahr 1900 war ein verhältnißmäßig stilles Vereinsjahr; besondere Unternehmungen wurden von der Sektion nicht ausgeführt. Zu erwähnen ist die Einbringung eines Antrages betreffend die Einführung eines einheitlichen Formates für Festschriften und Jahresberichte durch unsere Sektion bei der Generalversammlung und die einstimmige Annahme unseres Antrages durch dieselbe.

Erwähnt sei noch, daß unsere Sektion zur Unterstützung E. Purtschellers, bezw. zu Gunsten seiner Hinterbliebenen, einhundert Mark spendete.

Am Ende der beiden Berichtsjahre wurde die seitherige Sektionsleitung einschließlich des Hütten- und Bücherwartes wiedergewählt.

Mitgliederstand.

Am Anfang des Jahres 1899 hatte unsere Sektion 290, Anfang 1900 300, Ende 1900 332 Mitglieder.

Austritte erfolgten im Jahre 1899 13 und 1900 12. Dazu kamen 1899 drei Todesfälle, welche die Herren Medicinalrath Professor Dr. Kirn, Fabrikant Sonntag und Major Alb. Boden betrafen. Die Sektion bewahrt ihnen ein treues Andenken. Was den erstgenannten Herrn betrifft, so war er einer der Gründer unserer Sektion und hat stets an dem Vereinsleben eifrig theilgenommen.

Unter Berücksichtigung der im Anfang des Jahres 1901 erfolgten Veränderungen lautet das Verzeichniß der Sektionsmitglieder wie weiter unten folgt (Anhang I).

Wenn auch unser Mitgliederstand fortgesetzt Aenderungen unterliegt, so haben wir doch seit langem die erfreuliche Thatsache zu verzeichnen, daß unsere Sektion von Jahr zu Jahr wächst. Außer allgemeinen Ursachen kommen hiesür noch sehr günstige lokale in Betracht.

Ganz abgesehen von der steten Zunahme unserer Bevölkerung, sind wir den zahlreichen Sektionen des Flachlandes gegenüber dadurch in großem Vortheil, daß wir die Berge in nächster Nähe haben.

Wir sind nicht genöthigt, den größeren Theil des Jahres den Alpinismus nur theoretisch zu betreiben und vor Sehnsucht nach den Bergen zu vergehen. Wir üben vielmehr neben dem theoretischen das ganze Jahr über auch praktischen Alpinismus.

Wenn es uns hier zu eng wird, dann greifen wir zum Wanderstab und unternehmen Herz und Lungen erquickende Schwarzwaldtouren. Unsere Berge bieten uns reichliche Gelegenheiten, größere Steigungen zu überwinden, uns auf Dauermärsche einzuüben und, wenn es sein muß, selbst Kletterübungen vorzunehmen.

Und kommt erst der Winter, dann wird es bei uns hochalpin. In kühnen Linien starrt der Felsberg mit seinen Schneewächtern in die Lüfte. Wem es Freude macht, der hat dort Gelegenheit, sich seinen Weg gegen Schnee und Eis, Kälte und Sturm, Nacht und Nebel zu erkämpfen. Trifft er es gut, dann decken dicke graue Nebel Thäler und Ebenen mit allem, was da drunten lebt und webt, krecht und fleucht, und oben lacht die

Sonne und ein blauer Himmel. Die weiten Schneefelder strahlen in einer Ueberfülle von Licht; aus dem Nebelmeer ragt im Süden in ihrer ganzen majestätischen Pracht die herrliche Alpenwelt vom Montblanc bis zur Zugspitze in Hunderten von großen und kleinen Spitzen und aus dem fernen Osten grüßt uns unsere „Rothe Wand“.

Wer je einmal diesen Zauber auf sich hat wirken lassen, den Mann hat's, den zieht es mit unwiderstehlicher Macht zu ihm hin, der wird unser.

So können wir denn getrost in die Zukunft schauen. Eine Sektion, die mit so günstigen Bedingungen rechnen darf wie die unsere, wird sich gedeihlich fortentwickeln.

Möge das zwanzigste Jahrhundert in friedlicher Entwicklung unsere Hoffnungen in Erfüllung gehen lassen. Möge unsere Sektion und mit ihr der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein blühen, wachsen und gedeihen!

**Kilian, Fink, v. Hermann,
Wagner, Paulke.**

Kassenbericht für das Jahr 1899.

I. Einnahmen.

1. Kassenbestand am 1. Januar 1899 . . .	Mk.	49.18
2. 312 Mitgliederbeiträge à Mk. 10.— . . .	"	3120.—
3. Vereinszeichen, Alpenflora und Einbanddecken sowie Publikationen	"	363.—
4. Hüttengelder und verkaufte Postkarten . . .	"	847.15
5. Beitrag der k. k. österreichischen Staatsbahn- Verwaltung fl. 100.—	"	169.30
6. Erhebungen bei der Freiburger Gewerbebank	"	2956.90
7. Gutgeschriebene Zinsen bei der Freiburger Gewerbebank	"	63.60
		<hr/>
	Mk.	7569.13

II. Ausgaben.

1. 307 Mitgliederbeiträge zu Mk. 6 an die Centralkasse	Mk.	1842.—
2. Führer-Unterstützungskasse à 30 Pf. für Mitglied	"	92.10
3. Drucksachen, Alpenflora, Vereins- zeichen, Inserate, Portoauslagen und Einbanddecken	"	929.64
4. Hütten-Auslagen	"	1248.20
5. Postkarten	"	244.85
6. Wetter-Telegramme	"	40.—
7. Hinterlegungen bei der Freiburger Gewerbebank	"	3132.90
8. Eingelöste Hütten-Anteilscheine	"	—.—
		<hr/>
Comit Kassenbestand am 31. December 1899	Mk.	39.44

III. Vermögensstand.

1. Baar in der Kasse	Mt.	39.44
2. Guthaben bei der Freiburger Gewerbebank	"	1494.60
		<u>Mt. 1534.04</u>

IV. Hüttenbauſchuld.

Dieselbe betrug nach der Jahresrechnung pro 1898 noch Mt. 940.—
 Hiervon wurden im Jahre 1899 gezogen
 10 Stück: Nr. 39, 41, 46, 47, 67,
 76, 81, 88, 107, 117, wovon keines
 zur Einlösung gelangte Mt. 100.—
 und Verzicht geleistet wurde auf
 3 Stück: Nr. 66, 115, 116 " 30.— " 130.—
 Somit Restschuld Mt. 810.—

Freiburg, im Februar 1900.

Berthold u. Hermann.

Kassenbericht für das Jahr 1900.

I. Einnahmen.

1. Kassenbestand am 1. Januar 1900	Mt.	39.44
2. 331 Mitgliederbeiträge à Mt. 10.—	"	3310.—
3. Vereinszeichen, Einbanddecken, sowie Publi- kationen	"	258.60
4. Hüttengelder und verkaufte Postkarten	"	625.77
5. Erhebungen bei der Freiburger Gewerbebank	"	2341.20
6. Gutgeschriebene Zinsen bei der Freiburger Gewerbebank	"	69.70
		<u>Mt. 6644.71</u>

II. Ausgaben.

1. 328 Mitgliederbeiträge zu Mt. 6 an die Centralkasse	Mt.	1968.—
2. Führer-Unterstützungskasse à 30 Pf. für Mitglied	"	98.40
3. Druckfachen, Vereinszeichen, In- serate, Portoauslagen und Ein- banddecken	"	763.07
4. Hüttenauslagen, Wächter, Pro- viant u. s. w.	"	638.35
5. Gabe an Purrtscheller	"	100.—
6. Wetter-Telegramme	"	40.—
7. Eingelöste Hüttenſcheine	"	10.—
8. Hinterlegungen bei der Freiburger Gewerbebank	"	2969.70
		<u>Mt. 6587.52</u>
Somit Kassenbestand am 31. December 1900	Mt.	57.19

III. Vermögensstand.

1. Baar in der Kasse	Mt.	57.19
2. Guthaben bei der Freiburger Gewerbebank	"	2123.10
		<u>Mt. 2180.29</u>
Der Vermögensstand Ende 1899 betrug	"	1534.04
Somit Vermehrung	Mt.	646.25

IV. Hüttenbauſchuld.

Dieselbe betrug nach der Jahresrechnung pro 1899 noch Mt. 810.—
 Hiervon wurden im Jahre 1900 gezogen
 10 Stück, wovon Nr. 26 zur Ein-
 lösung gelangte, Nr. 14, 23, 26,
 35, 37, 86, 95, 99, 123, 129 Mt. 100.—
 u. Verzicht geleistet wurde auf 0 Stück " —.— " 100.—
 Somit Restschuld Mt. 710.—

Freiburg, im Februar 1901.

Berthold u. Hermann.

Mitglieder-Verzeichniß für 1899 und 1900.

1. Aberle Chr., Notar	Neustadt.	31. Buba, Dr. Ludwig, Arzt	Nordenham.
2. Aberle H., Privat	Freiburg.	32. Buhl, Dr. Hermann	Ettlingen.
3. Altgeldt Hermann, Kaufmann	"	33. Büchle Friz, Ingenieur	Neustadt.
4. Ankele J., Fabrikdirektor	Emmendingen.	34. Bühler Josef, Fabrikdirektor	Triberg.
5. Baader Julius, Brezelsfabrikant	Freiburg.	35. Bühne J. W., Fabrikant	Freiburg.
6. Baader, Dr. C., Bezirksarzt	St. Blasien.	36. Bürgelin, Ober-Bauinspektor	Emmendingen.
7. Bäumlcr, Dr., Geheimrath	Freiburg.	37. Bulius, Dr. Gustav, Professor	Freiburg.
8. Bald, Dr. R.	Kostock.	38. Burchardt P., Kaufmann	"
9. Bally Ernst, Fabrikant	Säckingen.	39. Burkardt Anton, Spebitem	"
10. Bartels, Dr. D.	Freiburg.	40. Cailleud H., Baurath	Weißenburg.
11. Baumann, Dr. Sigismund	Freiburg.	41. Castell J., Banquier	Offenburg.
12. Baur, Dr. Erwin	Kiel.	42. Castell J., Privat	Freiburg.
13. Bea Alfred, Schuhfabrikant	Freiburg.	43. Dammert Sebastian, Hauptlehrer	"
14. Behrle Otto, Kaufmann	"	44. Debus Otto, Fabrikant	Offenburg.
15. Beierle Albert, Fabrikant	"	45. Dieller Adolf, Hofmöbelfabrikant	Freiburg.
16. Belf C., Bergwerksdirektor a. D.	"	46. Diehl Carl, stud.	"
17. Berberich W., Arzt	Tegernau.	47. Dillmann Eugen, Oberamtmann	Bogberg.
18. Bergold C., Prof.	Freiburg.	48. Dirnseilner Richard, Kaufmann	Herbolzheim.
19. Beauclair, Victor de	Zürich.	49. Döll C., Postdirektor	Freiburg.
20. Biebler Beneficiat	Freiburg.	50. Dorn Hugo, Apotheker	"
21. Binz Hermann, Weinwirth	"	51. Dorn Josef, Kaufmann	Mailand.
22. Bischoff Carl, Cassier d. Rheinischen Creditbank	"	52. Dornoff, Rejerendär	Freiburg.
23. Bittel, Dr. Hans	"	53. Dreher, Dr. Carl	"
24. Bistram, Baron von	"	54. Ebert, Professor	Karlsruhe.
25. Bixel Alb., Rechtsanwalt	Offenburg.	55. Ebinger, Dr. Ludwig, Arzt	Freiburg.
26. Blankenhorn Friz, Weinhändler	Schliengen.	56. Eha Carl, Kaufmann (Gebr. Mengler)	"
27. Bollag Julius, Kaufmann	Freiburg.	57. Ehrenberg, Hauptmann	"
28. Brassert C. A., Privat	"	58. Eisenlohr H., Landgerichtsdirektor	"
29. Broedel Robert, Kaufmann	"	59. Eisenlohr Karl, Direktor d. Oberrheinischen Bank	"
30. Broglie Carl, Gastwirth	Säckingen.	60. Elbs, Dr. Carl, Prof.	Gießen.
		61. Elchlepp J., Hofbuchhändler	Freiburg.
		62. Enge Max, Kaufmann	"
		63. Erggelet-Went Ed., Kaufmann	"
		64. Eittle Ferd., Landgerichtsekretär	Mosbach.
		65. Ettenheim—Herbolzheim Schwarzwalbvereinssektion	"
		66. Comann Hans, Intendantursekretär	Strasbourg.
		67. Fauler Alfred, Fabrikant	Freiburg.
		68. Fauler Hermann, Fabrikant	"
		69. Fay Otto, Färbereitechniker	"
		70. Fehner C., Kaufmann	"
		71. Federer Dom., cand. med.	"
		72. Federer Julius, Rechtspraktikant	"
		73. Fehrenbach Constantin, Anwalt	"

74. Fehsenfeld G., Buchhändler	Freiburg.
75. Fide Hugo, Stadtrath	"
76. Fink Guido Julius, Kaufmann	"
77. Fink Arthur, Privat	"
78. Fischer, Dr. Ernst, prakt. Arzt u. Gutsbesitzer	Landsberg.
79. Fischer Heinrich, Anwalt	Freiburg.
80. Fischer Jos., Fabrikant	"
81. Fischer Heinrich, Apotheker	Hannover.
82. Föhrenbach August, Fabrikant	Offenburg.
83. Fohr A., Hofapotheker	Freiburg.
84. Fortwängler Gg.	Triberg.
85. Föfner A., Hauptmann a. D.	Freiburg.
86. Fritsch Eugen, Rechtsanwalt	"
87. Fromberg B., Referendar	"
88. Fromm, Dr. G., Professor	"
89. Fuß, Dr. Carl	"
90. Gärtner F., Notar	"
91. Ganz Theodor, Privat	"
92. Genzen, Dr. Curt	Cottbus.
93. Geographisches Institut der Universität	Freiburg.
94. Gerreis Adolf, Kaufmann	"
95. Gerreis Franz, Fabrikant	"
96. Gieringer Karl, Generalagent	"
97. Gilmer, Dr. Ludwig	Worms.
98. Glöckner, Dr. Adolf, Assistent	Leipzig.
99. Gött Theophil	Freiburg.
100. Gräff, Dr., Prof.	"
101. Greiner Otto, stud.	"
102. Gruber, Dr. phil. Ed., Privat	"
103. Gruber Carl, stud.	"
104. Grüber Josef, Bankdirektor	Lörrach.
105. Haas, Finanzassessor	Emmendingen.
106. Hadenjos Joh. Chr., Schuhwaarenhändler	Freiburg.
107. Haerberle Fr., Privat	"
108. Häder, Dr. Val., Professor	Stuttgart.
109. Haik, Oberjörster	Triberg.
110. Hammer Friedrich, Kanzleisekretär	Emmendingen.
111. Hanser G. A., Weinhändler	Wolfenweiler.
112. Harms Ernst, Buchhändler	Freiburg.
113. Hartl Max, Bankdirektor	"
114. Harrer F., z. Haus Baden	Badenweiler.
115. Hebling Karl, stud.	Freiburg.
116. Hecht G., Gastwirth	"

117. Hegar, Dr. Karl, Assistenzarzt	Freiburg.
118. Heiblauf Max, Fabrikant	Lahr.
119. Heimann Albert, Kaufmann	"
120. Helbing Carl, Fabrikant	Emmendingen.
121. Helpenstein, Dr. Josef	Freiburg.
122. Heinrich Philipp, Baumeister	"
123. Hepp Gustav, Fabrikant	Herbolzheim.
124. Herder Hermann, Verlagsbuchhändler	Freiburg.
125. Hermann Berthold v., Bankdirektor	"
126. Herzog Theodor, stud.	"
127. Hettich Ernst, Ingenieur	"
128. Heydweiller, Dr. Ernst	"
129. Hieber, Dr. Friedrich	"
130. Hochbanz Richard, Fabrikant	Offenburg.
131. Hochreuther Ulrich, Buchdruckereibesitzer	Freiburg.
132. Hoef Henry W., stud.	"
133. Hölcher M., Privatier	"
134. Holtmeier, Dr. A.	"
135. Hopp Julius, Privat	"
136. Hug W.	"
137. Hug, Dr.	Bern.
138. Jacobsen Friedrich, Architekt	Freiburg.
139. Jäger Ludwig, Fabrikant	"
140. Jsele Rud., Landgerichtsrath	Karlsruhe.
141. Jsele, Dr. W., Zahnarzt	Freiburg.
142. Junker Herm., Arzt	Waldfirch.
143. Kapferer Franz, Banquier	Freiburg.
144. Kapferer Heinrich, Banquier	"
145. Kauffmann-Jehr Ed., Banquier	"
146. Kauffmann, Dr. W.	Freiburg.
147. Kaufmann Julius, Fabrikant	Lahr.
148. Kaufmann Theodor, Fabrikant	Lahr.
149. Keil Günther, Privat	Freiburg.
150. Keher Phil., Fabrikdirektor	"
151. Kiefer Max, Maler	"
152. Kiliani, Dr. Heinrich, Professor	"
153. Kilian, Dr. G., Professor	"
154. Kleiser Adolf, Kaufmann	"
155. Klingele Otto, Kaufmann	"
156. Klumb, Finanzpraktikant	Basel.
157. Kneisch Karl, Privat	Freiburg.
158. Knof Otto, Kaufmann	"
159. Kober Herm., Kaufmann	"

160. Koch, Dr., Professor	Stuttgart.
161. Koch, Dr. Carl	Freiburg
162. Koenig, Hotel Bellevue	"
163. Könige, Dr., Assilenzarzt	"
164. Kohler Carl, Bäckermeister	"
165. Kohlhepp Fr., Professor	"
166. Kollofrath, Dr. Otto	Wien.
167. Krämer, Dr. G., Oberamtsrichter	Staufen.
168. Krafft-Ebing, Freiherr v., Geh. Regierungsrath	Lahr.
169. Krause, Rittmeister	Freiburg.
170. Kreuzer Emil, Erzbischofl. Rath	"
171. Krumeich August, Kaufmann	"
172. Kuhn Gg., Landwirthschafts-Inspektor	Labenburg.
173. Kübler G., Apotheker	Freiburg.
174. Kürzel Adolf, Kaufmann	"
175. Kund G., Major	Metz.
176. Lang Edmund, Kaufmann	Freiburg.
177. Lange Wilhelm, Notar	Wolsach
178. Lehmann, Dr., Arzt	Freiburg.
179. Leinz, Dr. A., Divisionspfarrer	"
180. Leonhard G., Anwalt	Offenburg.
181. Lettau Georg, stud.	Freiburg.
182. Levy, Dr. L., Professor	"
183. Liebke Max, stud.	"
184. Lindner Max, Geschäftsführer	"
185. Link L., Postdirektor	Offenburg.
186. Linke Oscar, Kaufmann	Herbolzheim.
187. Litschgi F. G. v., Notar	Freiburg.
188. Locherer, Dr. Ernst, Arzt	"
189. Lorenz Paul, Buchhändler	"
190. Lorenz, Dr. Theod.	"
191. Lotter Friedrich, Privat	"
192. Lüroth, Dr. J., Geh. Hofrath	"
193. Maier Carl, Gastwirth auf dem Feldberg.	"
194. Mayer, Dr. G.	St. Blasien.
195. Mangold August, Bezirks-Baukontrolor	Säckingen
196. Manold Richard, Schneidermeister	Freiburg.
197. Manz G., Privat	"
198. Marbe Wilhelm, Grundbuchführer	"
199. Meigen, Dr. W.	"
200. Meister, Dr. Josef, Arzt	"
201. Metz D. sen., Fabrikant	Neustadt.
202. Metz, Dr., Wwe.	Freiburg.

203. Meyer Friedrich Chr., Maler	Freiburg.
204. Mez Hans, Fabrikant	"
205. Mez Julius, Commerzienrath	"
206. Mez Oskar, Privat	"
207. Mezner, Dr. Hub., Professor	Basel.
208. Mühlhäusler, Dr. Michael, Zahnarzt	Freiburg.
209. Morloß August, Reallehrer	Schwezingen.
210. Mors Gustav, Privat	Baden-Baden.
211. Muth A., Geh. Regierungsrath	Freiburg.
212. Nedel John, Privat	"
213. Neumann, Dr. Ludwig, Professor	"
214. Nitschke Otto, Zahnarzt	"
215. Oltmanns, Dr. F., Professor	"
216. Pabst, Dr. phil.	"
217. Palm Gb., Kaufmann	"
218. Paulde, Dr. Wilhelm	"
219. Person, Ober-Domäneninspektor	Emmendingen.
220. Peter Oscar, Kaufmann	Freiburg.
221. Peters Rudolf, Rentner	"
222. Plüger Hermann, Weinhändler	"
223. Plähn, Dr., Institutsvorsteher	Waldbirch.
224. Ploch Fr., Architekt	Freiburg.
225. Pönsgen, Dr. Th., Privat	"
226. Poppen Eduard, Buchdruckereibesitzer	"
227. Pyhrer Franz, „Zum Kopf“	"
228. Pyhrer Wilhelm, Weinhändler	"
229. Rebmann Edmund, Realschuldirektor	"
230. Red Heint. v., Oberamtmann	"
231. Reif Carl, Sattlermeister	"
232. Reiber Martin, Architekt	"
233. Reiß, Dr., Oberamtsrichter	"
234. Riebmatter, Oberförster	Kirchgarten.
235. Rose Louis, stud.	Freiburg.
236. Rosin, Dr. H., Hofrath	"
237. Roswog Carl, Fabrikant	Herbolzheim.
238. Rothweiler Julius, Kaufmann	Freiburg.
239. Ruch Otto, Regierungshaumeister	"
240. Rudmich Carl sen., Musikalienhändler	"
241. Rudmich G., Rechtsanwalt	"
242. Ruf Konrad, Hofphotograph	"
243. Rümeler, Regierungshaumeister	Neustadt.
244. Sauer J., geistlicher Lehrer	Sasbach.
245. Schaefer, Dr. Paul	Freiburg.

246. Schandelwein K., Schneidermeister	Freiburg.
247. Schanzenbach Leonhard, Professor	"
248. Schauenburg, Dr. Moriz	Lahr.
249. Scheib, Dr. Carl, Professor	Freiburg.
250. Scheuch F., Hauptmann	"
251. Schilling Ferdinand, Anwalt	"
252. Schindler Arnold Hugo, Fabrikant, Wittwe	Herbolzheim.
253. Schindler Hugo, Fabrikant	"
254. Schladerer, Gastwirth	Staufen.
255. Schlager Josef, Stiftungsverwalter	Freiburg.
256. Schlatterer, Dr. A.	"
257. Schleip, Dr. Karl, Arzt	Hamburg.
258. Schleip Walbemar, stud.	Freiburg.
259. Schmid, Dr. Hermann, Arzt	"
260. Schmid Rudolf, Architekt	"
261. Schmidle Joseph, Cooperator	"
262. Schmuß Adolf, Hotelier	"
263. Schneider H., Rechtsanwalt	Offenburg.
264. Schober, Geistl. Rath, Münsterpfarrer	Freiburg.
265. Schottelius Alfred, cand. med.	"
266. Schottelius Ernst, cand. med.	"
267. Schrode Carl, Gastwirth	Wenzenschwand.
268. Schroeder A., stud. jur.	Leipzig.
269. Schugt J., Buchhändler	Gobesberg.
270. Schulze Oskar, Privatier	Freiburg.
271. Schuster Jr., Oberstl. a. D., Bürgermeister	Triberg.
272. Seiser, Dr. Herm.	Nürnberg.
273. Senzke Julius, Apotheker.	Freiburg.
274. Seubert Dr. Robert	Mannheim.
275. Seufert H., Apotheker	Freiburg.
276. Seybel K., Rechtsanwalt	"
277. Silber, Dr. Alfred, Apotheker	Offenburg.
278. Klarek Alfons	Mannheim.
279. Soben v., Chemiker	Freiburg.
280. Sommer Friedrich, Gastwirth	"
281. Sonntag Philipp, Fabrikant	Emmenzingen.
282. Späth Richard, Fabrikdirektor	Offenburg.
283. Springefeld Paul, Privat	Freiburg.
284. Stapf Anton, Redakteur	"
285. Stausen, Schwarzwaldvereinssektion	Staufen.
286. Stebel Franz, Anwalt	Freiburg.
287. Steinhäusler Robert, Kaufmann	Sulzburg.
288. Steinweg Th., Apotheker	Burgwaldniel.

289. Stetten Hermann von, Bahnbau-Inspektor	Freiburg.
290. Strampfer, Gastwirth	"
291. Stritt Carl, Oberbürgermeister	Bruchsal.
292. Stula Fritz, Professor	Freiburg.
293. Tafel B., Ingenieur	"
294. Teuffel v., Oberförster	"
295. Thaler Carl, Leutnant	"
296. Thoma, Dr. G., Bürgermeister	"
297. Thoma Emil, Rentner	"
298. Thoma, Rich., Dr. iur., Rechtspraktikant	"
299. Thomas, Dr. Ludwig, Professor	"
300. Thranhart, Dr., Hygieniker	"
301. Treischer Georg A., Restaurateur	"
302. Tritscheller Adolf, Fabrikant	Lenzkirch.
303. Uhlig, Dr. C., Lehramts-Praktikant	Karlsruhe.
304. Voegtke Richard	Jähringen.
305. Vogel Albert	Lörrach.
306. Vollmer G., Rentner	Freiburg.
307. Vollrath Wilhelm, Kaufmann	Emmenzingen.
308. Wälbin K. A., Fabrikant	Lahr.
309. Wagner C. A., Buchdruckereibesitzer	Freiburg.
310. Wagner Hubert, Privat	"
311. Wagner Otto, stud. pharm.	"
312. Walter Casimir, Grundbuchführer	Offenburg.
313. Wederle Hermann, Metzgermeister	Freiburg.
314. Wenz Martin, Bankdirektor	Triberg.
315. Werber, Major a. D.	Freiburg.
316. Werle Max, cand. jur.	"
317. Werner G., stud.	"
318. Werner-Blust G., Kaufmann	"
319. Wiebersheim, Dr. Walter	Lüdingen.
320. Wiedemann Oskar, Kaufmann	Freiburg.
321. Will W., Bezirkskommandeur	Bruchsal.
322. Wisshad Eugen, Kaufmann	Herbolzheim,
323. Wisler, Gastwirt	Hofgrund.
324. Würstlin Oscar	Freiburg.
325. Jähringer Emil, Brauereibesitzer	"
326. Zeller, Dr. Rud.	Bern.
327. Zimmermann Franz, Hotelier	Freiburg.
328. Zoll Herm., Fabrikant	Freiburg.

Bücherverzeichnis

der Bibliothek der Sektion Freiburg des D. u. De. A.-V.

I. Periodische Publikationen.

Alpine Zeitschriften.

Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein.

Zeitschrift des D. u. De. A.-V., Jahrg. 1872, 74, 75, 1884—1900.

Mittheilungen 1879—1900.

Register zu den Vereinschriften des D. u. De. A.-V. 1863—1894. Von
J. Emmer.

Wissenschaftliche Ergänzungshefte siehe Finsterwalder, Bernagtieme.

Oesterreichischer Alpenclub.

Oesterreichische Alpenzeitung, Jahrg. 4—6.

Alte, eingegangene Zeitschriften.

Jahrbuch des Oesterreichischen Alpenvereins, Bd. 1—9.

Mittheilungen des Oesterreichischen Alpenvereins, Bd. 1 u. 2,
1863 u. 1864.

Der Alpenfreund, herausg. v. Amthor, Bd. 1—11, 1870—1878, mit
Sachregister zu Bd. 1—11.

Touristische Blätter, herausg. v. J. Kabl, Bd. 1, Heft 1—6, 1876.

Siebenbürgischer Karpathenverein.

Jahrbuch des Siebenbürgischen Karpathenvereins, Jahrg.
1881—1900.

Schwäbischer Albverein.

Blätter des Schwäbischen Albvereins, seit 1900

Deutsch und Oesterreichischer Riesengebirgsverein.

Der Wanderer im Riesengebirge, 1898—1900.

Schweizer Alpenclub.

Jahrbuch des Schweizer Alpenclub, Jahrg. 2, 3, 5, 10, 11, 12,
15—19, 21, 22, 24—35.

Echo des Alpes, seit 1901 abonniert.

Club alpino Italiano.

Bollettino del C. A. I., 1893—1898.

Club alpin Français.

Annuaire du C. A. F., seit 1901 abonniert.

Revue alpine, Sect. Lyonnaise du Club alpin français, seit 1900
abonniert.

Alpine Club.

Alpino Journal, seit 1901 abonniert.

II. Einzelwerke, Handbücher, Reiseführer.

Aggassiz, Louis, Untersuchungen über die Gletscher mit Atlas. 1841.

Amthor, Dr. Ed., Bozen und Umgebung. 1872.

" " Tirolerführer. 1868.

" " Kärntnerführer. 1874.

Anleitung zur Ausübung des Bergführerberufs. 1891. D. u. De. A.-V.

Anleitung zur wissenschaftlichen Beobachtung auf Alpenreisen, 1—5,
1882. D. u. De. A.-V.

Arnold, Dr. C., Commercibüchlein für Alpenfreunde. 1891.

Atlas der Alpenflora, D. u. De. A.-V. 1897.

Bäbeder, Südbaiern, Tirol und Salzburg etc. 1888.

Barth, Herm. v., Aus den nördlichen Kalkalpen. 1874.

Braun-Wiesbaden, Landschafts- und Städtebilder.

Casati, Gaet., 10 Jahre in Aequatoria etc., 2 Bde. 1891.

Dénas, Franz, Wegweiser durch die ungarischen Karpathen. 1888

Dent, Hochtouren, deutsch v. W. Schulze. 1893.

Edert, W., Die Gebirgsgruppe des Monte Cristallo. 1887.

" " Dasselbe. 2. Aufl. 1891.

Ehrenberg, Fritz, Für die Vogesen. 1888.

Elsaß, zur Erinnerung an das. Straßburg 1901. Festschrift zur
Generalversammlung.

Emmer, J., Verfassung und Verwaltung des D. u. De. A.-V. 1893.

Dasselbe, 2. Ausg. 1900.

Fischaler, C., Sterzing a. Eisad. 1892.

Filippi, Filippo de, Die Forschungsreise S. R. S. des Prinzen Ludwig
Amadeus von Savoyen, Herzogs der Abruzzen, nach dem Eliasberg
in Alaska im Jahre 1897. Deutsch v. G. Locella. Leipzig 1900.

Finsterwalder, Prof. S., Der Bernagtierner, wissenschaftl. Ergänzungs-
heft zur Zeitschrift des D. u. De. A.-V. 1897.

Fraas, Dr. C., Scenerie in den Alpen. 1892.

- Gröger u. Rabl, Die Entwicklung der Hochtouristik. 1890.
Großmann, P., Wanderungen in den Dolomiten. 1877.
Grube, Dr. A. W., Alpenwanderungen. 3. Aufl. 1886.
Güßfeld, P., In den Hochalpen. 1886.
" " Reise in den Andes von Chile und Argentinien. 1888.
Haas, Fr., Reichenau zc. 1890.
Heß, Heinr., Illustrierter Führer durch die Tauern. 1886.
Hübner v., Ein Spaziergang um die Welt. 2 Bde. 5. Aufl. 1887.
Kaysersberg und Umgebung. 1884.
Kohl, Franz Friedr., Echte Tirolerlieder. 1899.
König, Erich, Mit Rucksack und Eispickel. 1896.
Kronecker, Dr. Fr., Wanderungen in den südlichen Alpen Neuseelands. 1898.
Liederbuch des D. u. De. A.-B.
Linder, Toni, Ueber Fels und Firn, Liederbuch für Hochtouristen.
Maurer, J. C., Zwei Geschichten aus den Bergen.
Meurer, Julius, Führer durch die Dolomiten. 1885.
" " Illust. Spezialführer durch die Ortleralpen. 1884.
" " Illust. Führer durch Westtirol und Vorarlberg. 1885.
" " Katechismus der Bergsteiger zc. 1892.
Meyer, Deutsche Alpen, 1. u. 2. Theil. 1886.
Meyer, Dr. H., Ostafrikanische Gletscherfahrten. 1890.
Mosser, Peter, Aus den Alpen. 1874.
Mosso, Angelo, Der Mensch auf den Hochalpen. 1899.
Noë, Heinr., Deutsches Alpenbuch.
1. Die deutschen Hochlande in Wort und Bild. 2 Bde.
2. Die Ostalpen. 2 Bde.
" Neue Studien in den Alpen. 1860.
Paulke, W., Der Skilauf. 1899.
Purtscheller und Heß, Der Hochtourist in den Ostalpen. 1. Aufl. 1894.
2. Aufl. 1899.
Rosenheim, sein Alpenvorland und seine Berge. 1886.
Rutshner, Dr. A. B., Berg- und Gletscherreisen in den österreichischen Hochalpen. 2 Bde. 1864 und 1869.
Schaubach, Ab., Die deutschen Alpen. Theil 1, 2, 3. in 1. Bd. 1845.
Seyditz, Dr. G. B., Neuer Wegweiser durch den Schwarzwald. 1876.
" " Neuer Wegweiser durch die Vogesen. 1876.
Stanley, G. M., Im dunkelsten Afrika. 1890.
Streiter, J., Blätter aus Tirol. 1898.
Stubei, Thal und Gebirge, Land und Leute. 1891.
Stuber, Gottlieb, Topographische Mittheilungen aus dem Alpengebirge. 1844.
Stuber, G., Ueber Eis und Schnee. 1869—1871. Supplem. 1883.

- Süßmilch, Alpentunnel und Alpenübergänge. 1882.
Taschen-Kommerzbuch. 3. Aufl.
Theobald, Prof. G., Das Bündner Oberland. 1861.
Tudett, F. L., Hochalpenstudien. 2 Bde. 1873 und 1874.
Umlauf, Prof. Dr. Fr., Die Alpen, Handbuch der gesammten Alpenkunde. 1887.
Waltenberger, A., Die Dolomitalpen, Gloadner- und Beneditigergruppe, Zillertthaler Alpen nebst den angrenzenden Gebieten. 1887.
" " Topographie der Allgäuer Alpen. 2. Aufl. 1881.
" " Topographie des Wettersteingebirges und der Nieminger Kette. 1882.
Weilenmann, J. J., Aus der Firnenwelt. 2 Bde. 1872.
Whymper, Ed., Berg- und Gletscherfahrten. 1872.
Zsigmondy, Dr. G., Die Gefahren der Alpen. 1885.
" " Im Hochgebirge. 1889.

Eine große Anzahl von kleinen Broschüren, Separatabdrücken, sowie die Jahresberichte und Festschriften der Sektionen sind in diesem Verzeichniß nicht aufgeführt. Nicht aufgeführt wurden ferner die Karten und Panoramen. Der Bestand dieses Theiles der Bibliothek kann aus dem Zettelkatalog ersehen werden.

Bezüglich der Lese- und Ausleihstunden vergleiche die Vorbemerkungen zum Jahresbericht auf Seite 2.

Der Bücherwart.